



# **Tischordnung**

## **TG "Kaiserpfalz"**

*Entsprechend der Satzung des Heimatvereins "Düsseldorfer Jonges e.V.", wonach es keinen Verein im Verein geben kann und keine Tischgemeinschaft somit eine absolute Eigenständigkeit erlangt, wohl in der Erkenntnis, daß jedes im Hauptverein aufgenommene Mitglied sich einer Tischgemeinschaft anschließen kann, haben sich die Tischfreunde der "TG Kaiserpfalz" folgende Tischordnung gegeben:*

### **§ 1**

*Heimatsfreunde, die mehr oder weniger regelmäßig an den dienstäglichen Heimatabenden des Hauptvereins "Düsseldorfer Jonges e.V." teilnehmen, haben die Möglichkeit sich der "TG Kaiserpfalz" anzuschließen. Somit bilden diese eine Tischgemeinschaft im Sinne des Heimatvereins.*

### **§ 2**

*Die zur "TG Kaiserpfalz" gehörenden Heimatsfreunde wählen aus ihren Reihen den Tischvorstand für jeweils drei Jahre. Wahlberechtigt sind nur am Tisch aufgenommene Tischfreunde. Der Tischvorstand besteht aus Tischbaas, Schatzmeister und Schriftführer. Der Schatzmeister und der Schriftführer fungieren zusätzlich als Vize-Tischbaase. Der Tischvorstand beschließt Tisch-Zusammenkünfte und besondere Tischveranstaltungen.*

*Tischfreunde, die trotz Abmahnung den Tischfrieden stören, können auf Antrag des Tischvorstandes - mit Zustimmung der folgenden Tischversammlung - von der Tischgemeinschaft ausgeschlossen werden. Hierüber entscheidet die Tischversammlung mit einfacher Mehrheit der anwesenden Tischfreunde. Betroffene sind zu dieser Gelegenheit zu laden.*

### **§ 3**

**Interessenten, die die Aufnahme im Heimatverein "Düsseldorfer Jonges e.V." anstreben, können über anerkannte Mitglieder der Tischgemeinschaft an den Verein herangeführt werden. Ebenso sind Mitglieder des Hauptvereins, die noch keiner Tischgemeinschaft zugehörig sind, als Gäste willkommen. Die Aufnahme als "Tischfreund" bedarf der Beschlußfassung der Tischversammlung gem. § 4.**

### **§ 4**

**Die Tischversammlung entscheidet auf gesondert - mit einer Frist von 14 Tagen - einberufenen Versammlungen mit der einfachen Mehrheit der anwesenden Tischfreunde.**

**Die Anerkennung eines Tischfreundes als Mitglied der "TG Kaiserpfalz" bedarf einer  $\frac{3}{4}$ -Mehrheit der anwesenden Tischfreunde.**

### **§ 5**

**Heimatsfreunde, die am Tage der Annahme dieser Tischordnung bereits Mitglied der "TG Kaiserpfalz" sind, bekennen sich ebenfalls zu dieser Tischordnung und nehmen diese als gültig an.**

### **§ 6**

**Der Jahres-Tischbeitrag beträgt ab 2017 € 40,00 und ist jeweils bis zum 31.03. eines jeden Jahres zur Zahlung fällig. Die Tischfreunde werden ersucht, den Tischbeitrag bis zum vorgenannten Zeitpunkt auf das bekannte Tischkonto zu überweisen.**

**Bei Nichtzahlung, trotz freundlicher Erinnerung, kann auf Beschluß der Tischversammlung, der säumige Tischfreund aus der Tischgemeinschaft ausgeschlossen werden.**

**Wichtig: Spenden sind natürlich immer herzlich willkommen!**

**Düsseldorf, den 22. Juli 2010**

**(§ 4 Abs. 2 geändert gem. Tisch-Jahreshauptversammlung vom 11. April 2011)**

**(§ 6 Abs. 1 geändert gem. Tisch-Jahreshauptversammlung vom 15. Februar 2016)**